



Bedienungsanleitung

Elektrischer Bio-Komposter

Modell PWK-2

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Service und Kontakt

PAWIN GmbH

Reichsstraße 116 · 3300 Amstetten

+43 664 91 58 490 · p.winter@pawin.co.at

Gut orientiert

Diese Anleitung erklärt die sichere Verwendung, die Programme und die Pflege Ihres elektrischen Bio-Komposters. Die Abbildungen zeigen die Bauteile und die Bedienung am Gerät.

Inhalt	Seite
1 Sicherheitshinweise	3-4
2 Hinweise zum Netzkabel	4
3 Ihr Komposter im Überblick	5
4 Technische Daten	6
5 Betriebsmodi	7
6 Schnellstart	8
7 Regelmäßige Verwendung	8
8 Ein vollständiger Zyklus	9-10
9 Fehlerbehebung	11
10 Kompost herstellen	12
11 Reinigung und Wartung	13
12 Aktivkohlefilter wechseln	13
13 Was darf in den Komposter	14
14 Häufige Fragen	15
15 Garantiehinweise und Kontakt	15
Notizen	16

Die englischen Tastenbezeichnungen in den Gerätezeichnungen entsprechen der Beschriftung am Gerät. Ihre deutsche Bedeutung finden Sie auf Seite 5.

1 Sicherheitshinweise

Vor dem Gebrauch alle Informationen lesen

Dieses Gerät ist nicht für Personen einschließlich Kinder mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung bestimmt, sofern sie nicht beaufsichtigt werden. Beaufsichtigen Sie Kinder, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Bei Nichtgebrauch und vor jeder Reinigung den Netzstecker ziehen. Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder Kundendienst ersetzt werden.

1. Lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch.
2. Füllen Sie keine harten Materialien wie Glas oder Metall ein.
3. Schalten Sie das Gerät bei einem festsitzenden Rotor immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
4. Verwenden Sie das Gerät niemals als Spielzeug.
5. Vergleichen Sie die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild.
6. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche in einem gut belüfteten Raum. Halten Sie mindestens 15 cm Abstand zu Wänden.
7. Tauchen Sie Netzkabel und Stecker niemals in Wasser. Es besteht Stromschlaggefahr.
8. Lassen Sie das Kabel nicht über Tischkanten hängen und halten Sie es von heißen Flächen fern.
9. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonne und anderen Hitzequellen.
10. Öffnen Sie den Deckel während des Betriebs nicht. Es besteht Verbrennungsgefahr.

Sicher verwenden

11. Greifen Sie bei einer Blockade niemals mit den Händen in das Gerät. Schalten Sie es zuerst aus und ziehen Sie den Netzstecker.
12. Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser. Nur der Eimer ist abwaschbar.
13. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker. Wischen Sie die Außenseite mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Verwenden Sie keine starken Säuren oder Laugen.
14. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Teile einsetzen oder entnehmen.
15. Halten Sie den Deckel bei Nichtbenutzung geschlossen.
16. Verwenden Sie ausschließlich säulenförmige Aktivkohle mit mindestens 4 mm Durchmesser. Kleinere Partikel können den Lüfter beschädigen.
17. Verwenden Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß und nehmen Sie keine Veränderungen vor.
18. Verwenden Sie nur Originalzubehör. Andernfalls erlischt die Garantie.
19. Wenden Sie sich bei Funktionsstörungen an den Kundendienst.

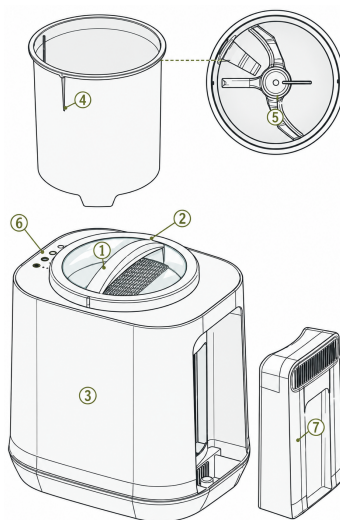
2 Hinweise zum Netzkabel

Ein kurzes Netzkabel verringert die Stolpergefahr und das Risiko, sich im Kabel zu verfangen. Verlängerungskabel dürfen mit Vorsicht verwendet werden.

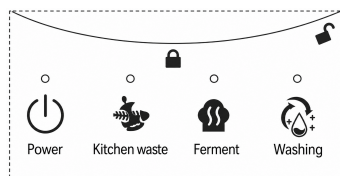
Bei einem Verlängerungskabel muss die zulässige Spannung übereinstimmen. Verwenden Sie ein dreiadriges Kabel mit Schutzleiter und verlegen Sie es so, dass es nicht über Tischkanten hängt.

Verletzungsgefahr: Berühren Sie die Mahlmesser während des Betriebs nicht. Betätigen Sie den Hauptschalter nicht, wenn der Eimer leer ist.

3 Ihr Komposter im Überblick



Nr.	Bauteil	Nr.	Bauteil
1	Glasdeckel	5	Rührwerk
2	Griff	6	Bedienfeld
3	Hauptgehäuse	7	Aktivkohle-Box
4	Aluminium-Eimer		



Power = Ein/Aus · **Kitchen waste** = Küchenabfall
Ferment = Fermentation · **Washing** = Spülen

4 Technische Daten

Merkmal	Angabe
Modell	PWK-2
Produktname	Bio-Komposter / Lebensmittelabfall-Verarbeiter
Betriebsmodi	Küchenabfall · Fermentation · Spülen
Volumenreduktion	80-90 %
Nennspannung	220-240 V AC · 50-60 Hz
Nennleistung	500 W
Abmessungen	325 × 264,6 × 338 mm
Verpackungsgröße	397 × 336 × 410 mm
Gewicht	7,15 kg
Fassungsvermögen	4,0 l · ca. 1 kg Bioabfall
Verarbeitungszeit	Küchenabfall: 3-8 Stunden Fermentation: 12-17,5 Stunden Spülen: 0,5 Stunden
Zertifizierungen	CE/CB, EMC, ETL, FCC

5 Betriebsmodi

Küchenabfall

Dieser Modus eignet sich für die meisten geruchsintensiven Bioabfälle, jedoch nicht für Bioplastik. Er dient der schnellen Geruchsbeseitigung bei niedrigem Energieverbrauch. Durch Hitzesterilisation bei 120 °C entsteht trockenes, zerkleinertes und schädlingsfreies Vorkompost-Material.

Fermentation

Ein intelligent gesteuertes Programm beschleunigt die Herstellung von einsatzbarem Dünger. Füllen Sie vier Teile braunes Material und einen Teil grünes Material ein. Für eine schnellere Fermentation kann zusätzlich EM-Inokulum zugegeben werden.

Spülen

Dieser Modus löst hartnäckige Rückstände im Eimer. Füllen Sie Wasser ein. Das Wasser wird erhitzt und die Rückstände werden 30 Minuten eingeweicht. Spülen Sie den Eimer anschließend aus.

6 Schnellstart

Vor dem ersten Gebrauch

Öffnen Sie die Verpackung und prüfen Sie das Gerät. Stellen Sie es auf eine ebene Fläche, fern von feuchten Bereichen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf den Seiten 3 und 4.

1. Öffnen Sie den Deckel durch Drehen in Pfeilrichtung.
2. Geben Sie Bioabfall in den Eimer.
3. Schließen Sie den Deckel.
4. Stecken Sie den Netzstecker ein.
5. Drücken Sie die Power-Taste kurz.
6. Wählen Sie Küchenabfall, Fermentation oder Spülen.

Das Öffnen des Deckels während des Betriebs macht einen Neustart erforderlich. Beachten Sie das Verbot, den Deckel im Betrieb zu öffnen, auf Seite 3.

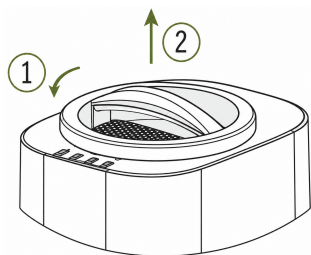
7 Regelmäßige Verwendung

Taste	Bedienung
Power	Kurz drücken: einschalten. Lange drücken: ausschalten. Vor einem Moduswechsel aus- und wieder einschalten.
Kitchen waste	Kurz drücken: starten. Erneut kurz drücken: pausieren.
Ferment	Kurz drücken: starten. Erneut kurz drücken: pausieren.
Washing	Kurz drücken: starten. Erneut kurz drücken: pausieren.

Nach Gebrauch: Power 1,5 Sekunden gedrückt halten, Netzstecker ziehen, Eimer senkrecht herausheben und den Inhalt umfüllen. Vorsicht: Der Eimer kann heiß sein.

8 Ein vollständiger Zyklus

Vorbereiten und starten



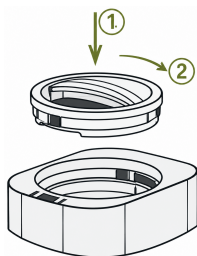
1 Deckel öffnen

In Pfeilrichtung drehen und abheben.

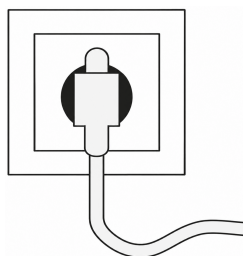


2 Bioabfall einfüllen

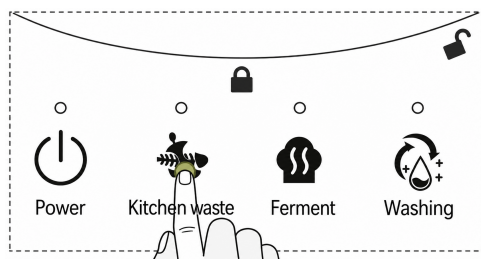
Ca. 800-1000 g. Große Stücke vorher zerkleinern.



3 Deckel schließen



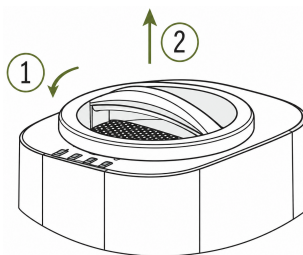
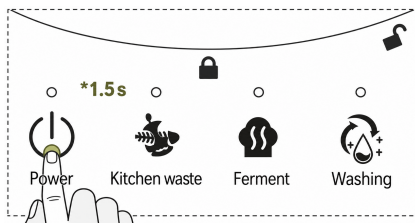
4 Netzstecker einstecken



5 Programm starten

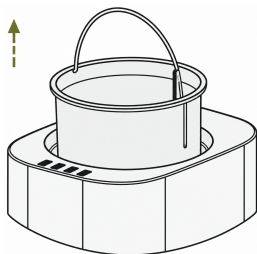
Drücken Sie Power kurz und wählen Sie anschließend den gewünschten Modus. Warten Sie, bis das Programm beendet ist.

Zyklus abschließen



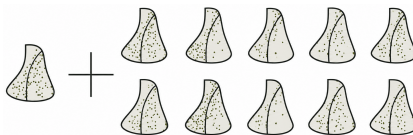
6 Ausschalten

Power 1,5 Sekunden gedrückt halten.
Netzstecker ziehen.



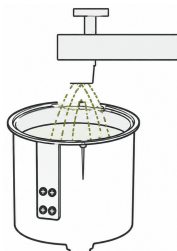
7 Deckel öffnen

Erst nach Ende des Programms.



8 Eimer entnehmen

Senkrecht herausheben. Vorsicht: heiß!



9 Mit Erde mischen

1 Teil Dünger mit 10 Teilen Erde mischen.



10 Eimer auswaschen

Reinigen Sie den Eimer in der Spüle. Weitere Pflegehinweise finden Sie auf Seite 13.

9 Fehlerbehebung

Anzeige oder Problem	Ursache	Maßnahme
L1 blinkt	Deckel nicht richtig geschlossen	Deckel korrekt aufsetzen.
L2 blinkt	Lüfter defekt	Kundendienst kontaktieren.
L3 blinkt	Motor defekt	Netzstecker ziehen. Eimer abkühlen lassen, Blockade entfernen und neu starten. Bei Wiederholung Kundendienst kontaktieren.
L4 blinkt	Heizrohr defekt	Kundendienst kontaktieren.
Alle 4 Anzeigen + Alarm	Mehr als 1000 Betriebsstunden: Filterhinweis	Zum Zurücksetzen Kitchen waste (K2) und Ferment (K3) gleichzeitig drücken.
Rauch aus dem Abfall	Verbotene Stoffe, z. B. Papier oder Heu	Netzstecker ziehen, abkühlen lassen und Stoffe entfernen.
Motor stoppt und Rauch tritt aus	Knochen, Metall oder Glas	Netzstecker ziehen und Fremdkörper entfernen. Sicherheitshinweise beachten.
Keine Anzeige	Stromzufuhr fehlt	Netzstecker und Spannung prüfen.

10 Kompost herstellen

Grüne und braune Materialien

Man unterscheidet kohlenstoffreiche „braune“ und stickstoffreiche „grüne“ Materialien.

Braune Materialien: Herbstlaub, Kiefernadeln, Zweige, gehäckselte Äste, Stroh, Heu, Sägespäne, Maisstroh, Papier, Karton, Trocknerflusen, Baumwollstoff und Wellpappe.

Grüne Materialien: Rasenschnitt, Kaffeesatz, Teebeutel, Obst- und Gemüsereste, Schnittgut, Eierschalen, tierischer Mist von Kuh, Pferd, Schaf, Huhn oder Kaninchen sowie Algen.

Kohlenstoff und Stickstoff

Das ideale C:N-Verhältnis liegt bei 25:1 bis 30:1 und passender Feuchtigkeit. Ist das Material zu nass oder riecht unangenehm, wird mehr braunes Material genannt. Ist es zu trocken, mehr grünes Material.

Wirkung des Fermentationsmodus

Die Niedertemperatur-Fermentation führt das Material durch drei Temperaturstufen, fördert Mikroorganismen und tötet Krankheitserreger ab. Als optimale Feuchtigkeit werden ca. 60 % genannt. Die Sauerstoffzufuhr soll unangenehme Gerüche verhindern.

11 Reinigung und Wartung

Ziehen Sie vor jeder Reinigung den Netzstecker. Der Eimer kann in der Spülmaschine oder von Hand mit Spülmittel gereinigt werden. Tauchen Sie das Hauptgerät niemals in Wasser.

Bei mehr als einem Monat Nichtbenutzung

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Eimer unter fließendem Wasser ausspülen.
2. Innen- und Außenflächen abtrocknen.
3. Eimer einsetzen und Deckel schließen.
4. Netzstecker einstecken und die Modus-Taste dreimal drücken, um den 30-minütigen Spülmodus aufzurufen.
5. Nach 30 Minuten ist das Programm beendet.
6. Power 1,5 Sekunden gedrückt halten, ausschalten und den Netzstecker ziehen.

12 Aktivkohlefilter wechseln

Tauschen Sie die Aktivkohle-Box für eine optimale Geruchskontrolle regelmäßig aus. Nachbestellungen sind über PAWIN unter **p.winter@pawin.co.at** möglich.

Verwenden Sie nur säulenförmige Aktivkohle mit mindestens 4 mm Durchmesser. Kleinere Partikel können den Lüfter beschädigen. Beachten Sie den Filterhinweis nach mehr als 1000 Betriebsstunden auf Seite 11.

13 Was darf hinein

Zerkleinern Sie größere Stücke vorab. Die Stückgröße darf ca. **25 × 25 × 50 mm** nicht überschreiten.

Geeignet

Obst und Gemüse, Speisereste, Brot, Reis, Pasta, Eierschalen, Milchprodukte, Kaffeesatz, Teebeutel, Topfpflanzen, Blätter, Nadeln, Kartoffeln, Getreide und Ananasstrunk.

Nur eingeschränkt geeignet

Maishülsen, Pistazienschalen, Honig, Sirup, Marmelade, Nussbutter sowie weich gekochte Hühnerknochen und Fischkarkassen.

Niemals einfüllen

Knochen dürfen nicht hinein. Ausgenommen sind ausschließlich weich gekochte Hühnerknochen und Fischkarkassen.

Ebenfalls nicht einfüllen: fettige Speisen, Obstkerne wie Avocado-, Pfirsich- oder Mangokerne, Walnussschalen und Kürbistrücker.

Außerdem: Seife, Shampoo, beschichtete Beutel, Windeln, Babytücher, Tampons, Tierkot, Zigaretten, Metall, Plastik, Glas, Folie, Alkohol, Styropor, Papier und Karton.

14 Häufige Fragen

Warum drehen sich die Mahlmesser nicht ständig

Das ist normal. Das Programm wechselt zwischen Heizen, Mahlen, Halten und Kühlen. Dieser Ablauf spart Energie.

Wie wende ich den Dünger im Garten an

Mischen Sie 1 Teil Dünger mit 10 Teilen Erde. Graben Sie die Mischung an der Pflanze ein und wässern Sie mäßig.

Darf Abfall im Gerät bleiben bis es voll ist

Lassen Sie Abfälle höchstens einen Tag stehen. Bei ausgeschaltetem Gerät können sonst Gerüche entstehen.

15 Garantiehinweise

Die kostenlose einjährige Garantie ist ausgeschlossen, wenn die Anleitung missachtet, das Gerät zweckentfremdet oder durch nicht autorisierte Personen verändert wurde.

Kontakt und Nachbestellungen

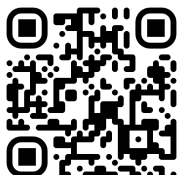
PAWIN GmbH

Reichsstraße 116
3300 Amstetten

Telefon: +43 664 91 58 490

E-Mail: p.winter@pawin.co.at

Web: www.humushero.at



Zur Homepage

QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones scannen.

